AKTUELLE NACHRICHTEN Deutschland NACHRICHTEN AG

20. April 2025

Phishing-Warnung: So schützen Sie Ihr Geld vor Cyberbetrügern!

Kassel: Starker Anstieg von Online-Banking-Betrugsfällen bis 2025. Verbraucherzentralen warnen vor Phishing-Mails und Betrügern.

Die Zahl der Bankkunden, die mit Phishing-Mails konfrontiert werden, nimmt alarmierend zu. Laut dem **Merkur** stieg die Anzahl der Online-Banking-Betrugsfälle in Deutschland auf etwa 90.000 jährlich, was einem Anstieg von rund 50 Prozent in den letzten fünf Jahren entspricht. Diese besorgniserregenden Zahlen sind ein klarer Aufruf zur Wachsamkeit in der digitalen Finanzwelt.

Besonders betroffen sind Kunden, die durch gefälschte E-Mails, in denen angebliche Updates zum TAN-Verfahren gefordert werden, in die Falle gelockt werden. Ein Opfer berichtete, dass er durch eine solche Nachricht 22.000 Euro verloren hat, die Details wurden in der ARD-Sendung Marktcheck am 8. April

2025 vorgestellt. Bernd Alt, beispielsweise, erhielt eine vermeintlich authentische E-Mail von der comdirect, die ihn aufforderte, seine PhotoTAN-Einstellungen zu aktualisieren.

Die Tücken des Phishing

Nach dem Klick auf den bereitgestellten Link gab Alt seine Daten auf einer gefälschten Webseite ein und autorisierte unbewusst mehrere Überweisungen. „Die Bank hat zu langsam reagiert“, kritisierte er die comdirect, während die Bank die Vorwürfe zurückwies und erklärte, dass sie keine Informationen über ihre internen Bearbeitungsweisen offenlegen würden. Dieser Vorfall ist nur einer von vielen, der die Schwächen des Bankensystems aufzeigt. Laut einer Studie der Verbraucherzentrale Bundesbank erweisen sich die Sicherungssysteme vieler Banken als oftmals nicht zuverlässig.

Nuriye Yildirim, eine Fachanwältin für Bank- und Kapitalmarktrecht, sieht hierin eine starke Mitverantwortung der Banken. Sie fordert schnellere Reaktionen und umfassende Unterstützung für betroffene Kunden. Die Verbraucherzentrale warnt regelmäßig vor den aktuellen Fake-Mails, die Banken simulieren – ein Thema, welches immer mehr Kunden betrifft, wie auch die Nutzer der Targobank. Diese wurden kürzlich aufgefordert, ihre Kontaktdaten zu verifizieren.

Warnungen vor aktuellen Betrugsversuchen

Eine E-Mail von der Targobank trägt den Betreff „Aktualisierung erforderlich: Sicherheitsüberprüfung für Konto. / Ref. >beliebige Zahlenreihenfolge

Details	
Quellen	• **www.merkur.de** • **www.verbraucherzentrale.de**

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net